

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 8

Illustration: In Virginia werden vier kleine Negerlein zur Schule gebracht!
Autor: Kredel, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kredel

In Virginia werden vier kleine Negerlein zur Schule gebracht!

Fridolin Tschudi

Auch du

*Man hat vor lauter Fürstenkindern und Prinzessen,
die in den deutschen Blättern abgebildet sind,
dich offensichtlich übergangen und vergessen,
und dennoch warst auch du einmal ein kleines Kind.*

*Auch über deine Wiege beugte sich ein Vater
und hatte ein vor Stolz gerötetes Gesicht.
Man machte auch mit dir ein riesiges Theater,
nur auf die bunte Titelseite kamst du nicht.*

*Die hat es erstens damals gar noch nicht gegeben,
und zweitens nahm man bloß privat Notiz von dir.
Hingegen hast auch du in deinem jungen Leben
gemacht, was ich diskret verschweigen möchte hier.*

*Nun ja, auch dir hat man die Windeln wechseln müssen.
(Der große Aufwand sei dir aber längst verzeihn!)
Auch du hast trotz den dargebotenen Genüssen
mitunter wie ein Ferkelchen am Spieß geschrien.*

*So warst auch du ein Prinz, wenngleich nicht blauen Blutes,
und, falls ein Mädchen, eine süße Jungfer zart;
doch blieb dir einst – und das hat schließlich auch sein Gutes –
der ganze Rummel der Publicity erspart.*